

Schritte in Richtung Zukunft: Startschuß Breitband

und Unternehmensvergrößerung des Stahl- und Drahtwerks in Röslau



Links Andreas Rudloff und Friedrich Weinlein von der Telekom und im Bild rechts 2. Bürgermeister Kurt Lederer

Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Röslau gewonnen. Ab November 2016 können 575 Haushalte Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s buchen. Die Telekom wird rund 12 Kilometer Glasfaser verlegen, 12 Multifunktionsgehäuse (MFG; die großen grauen Kästen am Straßenrand, die man sich als eine Mini-Vermittlungsstelle vorstellen kann) aufstellen oder mit neuer Technik ausstatten. Das Netz wird dann so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich ist. VDSL ist eine Breitbandtechnologie und nutzt für die Übertragung von Daten eine Kombination aus Kupfer- und Glasfaserleitungen. VDSL unterscheidet sich von DSL durch deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die hohe Datenrate von VDSL verkürzt die Ladezeiten von Webseiten und Dokumenten erheblich und Streaming-Angebote von Musik Anbietern und Videoportalen liefern „ruckelfrei“, so die Auskunft der Telekom. Je näher die Glasfaserleitung an die Kundenanschlüsse heranreicht, desto höher ist das Tempo. Deshalb verlegt die Telekom jetzt Glasfaser bis in die MFG, dort wird das Lichtsignal in ein elektronisches Signal gewandelt und über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Versorgt werden die Röslauer Ortsteile Bödlas, Brücklas, Dürnberg, Grün, Oberwoltersgrün, Rauschensteig, Thusmühle und Unterwoltersgrün. „Wir machen Röslau mit moderner Technik fit für die Zukunft!“, freut sich Bürgermeister Torsten Gebhardt. In der Regel können die Kunden bereits 12 Monate nach Vertragsunterzeichnung die neuen Anschlüsse nutzen.



Rundgang durch die neue Halle bei der Einweihungsfeier

Die Stahl- und Drahtwerk Röslau GmbH weihte kürzlich die neue Produktionshalle ein. 2860 Quadratmeter zusätzliche Produktionsfläche auf 110 m Länge und 25 m Breite stehen dem seit 1882 bestehenden Werk nun zur Verfügung. Geschäftsführer Willi-Josef Ferfers erläuterte bei der Eröffnungsfeier: „2003 beschlossen wir, gemeinsam mit der Fa. Scherdel, Marktrechwitz, in den Markt der High-End-Produkte einzusteigen. Seit 2007 sind wir nun in der Lage, ein solches Produkt anzubieten, heute produzieren wir etwa 1.300 t an ziegeschälten Federstahldrähten und haben jetzt die ersten Drähte für Federn in Daimler-Testmotoren geliefert.“ Turbulent sei es im letzten Jahr auf der Baustelle zugegangen, aber wegen der optimalen Zusammenarbeit aller Beteiligten könne man nun eine der modernsten Drahtproduktionen am Standort Röslau präsentieren. Ziel sei es, die Versandkapazität von derzeit 7.500 t auf 11.000 t Draht im Jahr zu erweitern. Die Investitionssumme betrug über 10 Mio. Euro, damit wurden nicht nur 130 Arbeitsplätze gesichert, sondern auch 10 weitere geschaffen. Landrat Dr. Karl Döhler lobte die neue Halle, zeige sie doch schon beim Vorbeifahren, dass es in der Region vorwärts gehe. Bürgermeister Torsten Gebhardt sah die architektonisch gut gelungene Halle als Signal für eine Stärkung des Standorts: „Sie sichern damit unsere gemeinsame Zukunft!“, strich er hervor und weiter: „Es freut mich, dass der Name Röslau somit in alle Welt getragen wird!“ Die Drähte des Stahl- und Drahtwerks finden sich weltweit bei Musikinstrumenten als Klavier-, Gitarren- oder Violinensaiten, in der Automobilbranche, aber beispielsweise auch in der Möbelindustrie z.B. bei Küchenscharnieren und Türdämpfern.



Portrait Verena Müller aus Sparneck

Mit zwei Büchern „Jeder Tag Gedankentanz – Eine Ode an das Leben“ und „Gedichtentanz“ wagt Verena Müller aus Sparneck den Schritt auf ein neues Terrain. Wir berichteten bereits über sie: Auf dem seit über 40 Jahren bestehenden Hof am Fuße des Waldsteins hat sie die Arbeit mit Pferden mit „Islandpferde Flytjastadir – der Ort an dem Bewegung stattfindet“ neu erfunden. Flytjastadir scheint ein besonderer Ort zu sein, denn auch zwei besondere Bücher sind hier entstanden.

Jeder Tag Gedankentanz – Aus dem Inhalt: „30.05.2015, 14:01 Uhr; Geburt eines Fohlens ... vom Leben und auch nicht „Die Geburt eines Fohlens zu erleben ist ein Geschenk. Ein großes Geschenk. Normalerweise, dachte ich, würden

Pferde in den frühen Morgenstunden gebären, wenn noch keiner wach ist, kurz bevor der Tag anbricht, kurz bevor das erste Sonnenlicht ihre Neugeborenen wärmen kann...“

Wie ist Gedankentanz entstanden?

Verena Müller: Ich hatte den Wunsch, ein Buch zu schreiben – es sind zwei geworden – und ich habe mir vorgenommen, mit den Pferden zu schreiben. Ich wollte diese Stimmung, diese Umgebung nutzen, um genau vier Wochen lang etwas zu schreiben, was keiner sagt, aber jeden beschäftigt. Dieser innere Dialog, der ständig abläuft, den wollte ich festhalten. Ich kann meine Gedanken drehen und wenden wie einen Pfannkuchen, dann spucke ich sie aus und sie sind weg. Das ist in gewisser Weise eine

Momentaufnahme – etwas, was sehr zerbrechlich ist. Mir gefällt die Idee, dass ich hier etwas habe, was ich mir erlauben darf – ich sehe die Bücher als Kunstprojekt. Deshalb habe ich sie auch im Eigenverlag herausgebracht. Aber sie betreffen nicht nur mich, das habe ich auch bei der „Lesung mit Musik“ Ende Oktober gemerkt: Meine Texte machen auch etwas mit Anderen.

Sie arbeiten ja noch mit einem anderen Medium. Es gibt ein Hörbuch?

Verena Müller: Ja, das stimmt, gemeinsam mit Christian Weber ist die Idee entstanden. Ich habe bei den Aufnahmen gemerkt, wie sehr ich es genieße, vorzulesen. Spannend war auch, wie die Hintergrundgeräusche sich dann mit dem Text zum Ganzen verbinden.

Was haben die Bücher mit Ihrer Pferdearbeit zu tun?

Verena Müller: Im Prinzip ist das, was ich da zu Papier gebracht habe, durch die Pferde passiert – das gleiche erlebe ich hier auch im Alltag. Die Tiere machen etwas mit Einem. Alles, was ich in meinen Gedichten und meinen Texten schreibe, ist direkt aus dem Leben – aus meinem Leben – gegriffen und hat trotzdem eine Relevanz für Andere. Man muss sich nur darauf einlassen – genau wie bei der Arbeit mit den Pferden. Ihre Reaktion verändert meine Haltung und umgekehrt.

Die Bücher wurden ansprechend von Mirjam Gwosdek illustriert. Erhältlich sind sie in ausgewählten Buchhandlungen, bei Verena Müller in der Einzelstraße 53 in Sparneck oder über www.ausderstille.de.





1



2

+++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++

Kirchenlamitz

Ferienwohnung Fichtelgebirge

Wieder einmal gab es vier Sterne für eine Ferienwohnung. Die Ferienwohnung „Fichtelgebirge“ von Birgit und Dieter Knipping in Kirchenlamitz, Am Lamitzgrund 51, wurde nach den Kriterien des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) geprüft, bewertet und mit vier Sternen ausgezeichnet. Bürgermeister Thomas Schwarz und die Tourismuskordinatorin Barbara Thierfelder vom Tourismus Nördliches Fichtelgebirge gratulierten zu der DTV-Klassifizierung der Ferienwohnung. Die von Barbara Thierfelder überreichte Urkunde (Bild 1) des DTV ist von der DTV-Hauptgeschäftsführerin Claudia Gilles und dem Geschäftsführer der Tourismuszentrale Fichtelgebirge Ferdinand Reb unterzeichnet. Bürgermeister Thomas Schwarz wünschte allzeit gute Auslastung und strich hervor, welche vielen Möglichkeiten ein Urlaub im Fichtelgebirge biete. Er überreichte das Kirchenlamitzer Stadtwappen. Barbara Thierfelder wies darauf hin, dass die ausgezeichnete Ferienwohnung eine sehr gute Bereicherung des Unterkunftsangebotes darstelle, weil sie besonders für Gäste mit Haustieren geeignet sei. So wird für den Vierbeiner auf Wunsch Katzenttoilette, Körbchen und Kratzbaum zur Verfügung gestellt.
www.fw-fichtelgebirge.de

Schwarzenbach a. d. S.

Eintrag ins Goldene Buch

Anlässlich der Feierlichkeiten zur Eröffnung des Erika-Fuchs-Hauses | Museum für Comic und Sprachkunst trug sich Regierungspräsident Wilhelm Wenning ins Goldene Buch der Stadt Schwarzenbach ein. (Bild 2) Bürgermeister Hans-Peter Baumann würdigte den ehemaligen Landtagsabgeordneten und Oberbürgermeister von Fürth als „Regierungspräsidenten mit viel Verständnis für die Belange der Städte und Gemeinden“. Nicht zuletzt als Vorsitzender von Oberfranken Offensiv setze er sich für eine positive Entwicklung in Oberfranken ein.

Schwarzenbach a. d. S.

Verleihung Umweltpreis

Den 26. Umweltpreis des BN Kreisgruppe Hof wurde an zwei Preisträger, die Schwarzenbacher Firma Delsana – LED Straßenlicht mit ihrem Chef Bernd Lippert und dem „Hofer Solarpionier“ Jürgen Stollwerk, verliehen. (Bild 3) Mit ca. 2.700 Mitgliedern ist die Kreisgruppe Hof einer der stärksten Verbände im Landkreis und der Stadt Hof, der größte Umweltverband nicht nur in der Region, sondern mit fast 220.000 Mitgliedern in ganz Bayern. Der Umweltpreis ist eine der bedeutendsten Auszeichnungen in unserer Region und wird seit 1989 an Kommunen, Unternehmen oder Einzelpersonen verliehen. Bei der feierlichen Über-

gabe war auch Bürgermeister Hans-Peter Baumann mit dabei, der sich sehr erfreut zeigte, die erfolgreiche Firma Delsana in Schwarzenbach zu wissen. „Wir haben Delsana-LED-Technik am Erika-Fuchs-Haus – nicht nur vor dem Gebäude als ‚Eyecatcher‘ für das Museum, sondern auch innen, um das rechte Licht hineinzubringen. Für uns war wichtig, so wenig Wärme wie möglich zu erzeugen, damit man die Innenräume nicht kühlen muss. Mir gefällt: Der wirtschaftliche Gedanke gekoppelt mit dem Umweltgedanken schafft Arbeitsplätze hier in Schwarzenbach.“

Vorsitzender Bund Naturschutz Hof, Ulrich Scharfenberg: „Der Umweltpreis wird verliehen in Würdigung beispielhafter Aktionen von Firmen, Institutionen, Behörden und Einzelpersonen, die geeignet sind, umweltgerechtes Verhalten in unserer Gesellschaft zu fördern. Bernd Lippert und Jürgen Stollwerk haben sich durch herausragendes persönliches Engagement für die Schonung der Ressourcen und den nachhaltigen Umgang mit dem Klima verdient gemacht. Ihr jahrelanger Einsatz bei der Verbreitung der Technik zur Nutzung des Sonnenlichtes bei der Stromproduktion und den sparsamen Verbrauch von Strom in allen Einsatzmöglichkeiten der Beleuchtung haben die beiden Preisträger weit über ihren Heimatort als

wahre Pioniere bekannt gemacht. Viele Straßenzüge, Rathäuser und Turnhallen mit Beleuchtungstechnik sowie zahlreiche Dächer von Kirchen und kirchlichen Einrichtungen tragen beim Einsatz von Technik oder Fotovoltaikanlagen ihre persönliche Handschrift. Die konkrete Umsetzung dieser Projekte stellt einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele dar.“

Bernd Lippert freute sich sehr: „Am schönsten ist es, wenn man einen Preis bekommt, um den man sich nicht beworben hat! – Aber ich bin auch stolz: Seitdem es uns gibt, haben wir mit unseren Produkten umgerechnet 60.000 t CO₂ eingespart. Das ist für unsere Unternehmensgröße ein Beitrag am Klimaschutz, der sich sehen lassen kann.“

Schwarzenbach a. d. S.

Schwarzenbacher Lichtspiele

Bereits zum 3. Mal laden die evangelische und katholische Kirche zu den „Schwarzenbacher Lichtspielen“ ein. Am 3.12. gibt es „Merry Christmas“, am 7.1.16 „Glauben ist Alles“, am 4.2. „Monsieur Claude und seine Töchter“ und am 3.3. „Von Menschen und Göttern“. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr im kath. Gemeinderaam. Der Eintritt beträgt 2,50 €.

Schwarzenbach a. d. S.

Breitband in Schwarzenbach

In Schwarzenbach läuft der Breitbandausbau. Das Stadt-



3



4



Kriminalbiologe
Dr. Mark Benecke

Plakat: EFH

**Verschwörungstheorien
und wie man sie knackt**

So | 6. Dezember 2015 | 18.00 Uhr
Thema | Richard-Wagner-Str. 18 | Schwarzenbach a. d. Saale
Einzelticket ab 17,00 € | Eintritt ab 16 Jahren

5

+++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++

ratsgremium entschloss sich zur Zusammenarbeit mit der Thüga Metering Service GmbH. Derzeit ist das Kabel auf dem Weg nach Hallerstein, (Bild 4) gleichzeitig wird auch die Gasleitung mit eingelegt, die den Hallersteinern zukünftig eine Anbindung an das Gasnetz ermöglichen wird. Das geht ganz flink, an einem Tag wird der notwendige Graben gefräst und die Kabel werden verlegt und am nächsten Tag ist der Graben bereits wieder verfüllt. Die Arbeiten am Schwarzenbacher Breitbandausbau, die bereits im Juli begannen, werden innerhalb von 12 Monaten abgeschlossen sein. Im Juli, August und September gab es in der Kernstadt und auf den Ortsteilen Infoveranstaltungen der Thüga Metering Service GmbH.

Schwarzenbach a. d. S. Mark Benecke

Am 6.12.2015 kommt der Kriminalbiologe Mark Benecke nach Schwarzenbach, um über „Verschwörungstheorien und wie man sie knackt“ zu sprechen (Bild 5). Kenntnisreich und anschaulich berichtet er von Fällen aus seiner beruflichen Praxis. Durch die Analyse von Spuren und wissenschaftliche Logik kann er häufig dazu beitragen, vorschnelle Schlüsse zu verhindern und bereits gefällte (Vor-)Urteile in Frage zu stellen.

Altersfreigabe ab 16 Jahren.
VVK 17 €/12 €; AK 20 €/15 €.
Ermäßigung für Schüler (ab 16

Jahren) und Studenten/innen. VVK im Museum, Buchhandlung seitenweise, Rehaubuchgalerie in der Altstadt, Hof.

Einlass: 17.00 Uhr;
Beginn: 18.00 Uhr.

Schönwald Preisschafkopf

Schafkopf ist ein beliebtes traditionelles Kartenspiel, welches dennoch als extrem gefährdetes Kulturgut der fränkischen (und bayrischen) Lebensart gilt. Mancher erinnert sich gern an die Zeit, als er im Zug zur Schule, anstatt die Hausaufgaben abzuschreiben, lieber eine Runde Schafkopf spielte, ein anderer an Runden, in denen der Einsatz so hoch angesetzt wurde, dass er „nicht genehme Zeitgenossen“ aus der Dreier- oder Vierer-Gemeinschaft schlichtweg ausschloss. In den Schafkopf-Runden, die es nach wie vor in unserer IEK-Region gibt, „menschelt“ es, hier kann „Mann“ sich von der Arbeit erholen, seiner Frau eine Weile aus dem Weg gehen, mit Erfolgserlebnissen heimkommen oder auch die ein oder andere Neuigkeit mit nach Hause bringen, die vielleicht nicht in der Zeitung steht. Klingt das nicht schön und erstrebenswert? – Schafkopf ist aber dennoch Teil einer Wirtshauskultur, die seit der Umsetzung des Rauchverbots und dem Einzug der „Kommunikationsbarriere Smartphone“ vom Aussterben

bedroht ist. Aus genau diesen Gründen lädt Erich Rauh aus Schönwald schon jetzt ganz herzlich zum Preisschafkopf am 5. Januar um 19.00 Uhr ins Vereinsheim des Sportclubs Grünhaid (Grünhaid 48) ein. Erich Rauh: „Schafkopf ist mittlerweile ein Gesellschaftsspiel, das Jüngere nur noch in geringer Zahl erlernen. Daher hat man übrigens sogar einen Kurs in das Programm der Volkshochschule aufgenommen. Wir wollen mit unserem Preisschafkopf wieder einmal mehr das Interesse für dieses gesellige Spiel ankurbeln!“

Anmeldungen bei:
E. Rauh, Tel. 0 92 87 / 5 82 58,
Rauh-erich@gmx.de

Weißstadt Geprüfte Gästeführer

Die als Folge der 2013 durchgeführte Qualifizierungsmaßnahme zum „Geprüften Gästeführer“ gegründete Interessengemeinschaft Gästeführer Fichtelgebirge (IGGF) zeigt eine ständig anwachsende Mitgliederzahl. Hier wurde von Tourismuskordinatorin Barbara Thierfelder der Grundstein zu einem Pool von Reiseleitern und Gästeführern gelegt, die sich individuell weiterentwickeln und eigene Angebote abgeben. Die IGGF ist Mitglied im Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V. (BVGd). Besonders aktiv und rührig ist der Vorsitzende der IGGF, Herr Leo Čepera, der als Netzwerker seine Kooperation zu den Gästeführern von Stadt

und Landkreis Hof, sowie weiteren Vereinen vertieft und selbst unterschiedliche Führungen in seiner Heimatstadt Schwarzenbach a. d. Saale anbietet, ganz neu: Nachwächterführungen. www.gaes-tefuehrer-fichtelgebirge.de.

Ein weiteres positives Beispiel ist Steffen Schwarz aus Weissenstadt, der auf Vermittlung von Barbara Thierfelder für das Dresdner Reiseunternehmen WM-Reisen GbR (www.wm-aktiv-reisen.de) als Gästeführer in der Region Fichtelgebirge unterwegs ist. Barbara Thierfelder: „Wir erhoffen uns durch diese Kooperation weitere positive Rückmeldung und steigendes Interesse an der Region ‚Nördliches Fichtelgebirge‘.“ BT

Röslau

„Einstimmen auf Weihnachten mit der Röslauer Dorfweihnacht!“, heißt es am 6. Dezember ab 13.00 Uhr (Christbaumverkauf ab 8.00 Uhr). Dann startet rund um den Marktplatz der Marktbetrieb mit weihnachtlicher Stimmung mit Musik und Feuerkörben. Um 15.00 Uhr beginnt das Konzert des Röslauer Posauenchors, um 15.45 Uhr: Auftritt des Gesangsvereins „Quartett“; 16.30 Uhr: Preisverleihung Gewerbeverein Gewinnspiel. Um 17.00 Uhr kommen Nikolaus und Christkind und verteilen kleine Geschenke an die Kinder.

Ausstellungen

Schwarzenbach a. d. S.

„Menschen“ 20.11.15-3.1.16; Gemeinschaftsausstellung des AKs Bildende Kunst des Kulturvereins

Ort: Kunstgalerie „Altes Rathaus“ · Marktplatz 5

geöffnet: sonntags 14.00-16.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. Saale

Jeden ersten Sonntag im Monat sind das **Traktormuseum** am Bahnhof- platz 10.00-16.00 Uhr und die **Gedenkstätte Langer Gang** (Bahnhof- str.) 14.00-16.00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

Schwarzenbach a. d. Saale

Jeden zweiten und letzten Sonntag im Monat ist die **Mineraliensammlung** des Hans Reithmeier 14.00-16.00 Uhr geöffnet; Färberstr. 5

Schwarzenbach a. d. Saale

Jeden letzten Sonntag im Monat; 13.30 Uhr; Stadtpaziergänge der Gästebetreuung

Dezember: „Meine Highlights von Schwarzenbach“ – Spaziergang rund um die Altstadt

Treffpunkt: Schwarzenbach a. d. S., Ludwigstr. 4 (Rathaushof), ca. 2 h
Kosten: 2,00 € (bis 10 J. frei)

Veranstalter: Gästebetreuung Schwarzenbach a. d. S., Leo J. Čepera

Kontakt: 0173 / 758 492 91

Sparneck

bis zum 2. 12. **Adventmarkt der Bäckerei Günther** und bis 6.12. der **Sparnecker Advent der ev. Kirchengemeinde**

Weißensand

Jeden Freitag 14.00 Uhr. **Aus tiefen Kellern zu Hochgeistigem** – Spaziergang durch Weißensand. Kristallgang, Drogerie- und Destille-Museum, Sack's Destille – mit freier Verkostung. ca. 2 h, pro Person 4 €, Kontakt u. Anmeldung: Sack's Destille, Tel. 0 92 53 / 95 48 09

Mittwoch · 2. Dezember

Schwarzenbach a. d. S.

Kochkurs „Mediterrane

Gerichte für besondere Anlässe“

Veranstalter: vhs

Ort: Schulküche der Mittelschule

Dauer: 18.00-21.00 Uhr

Anmeldung unter: 0 92 84 / 933 40

Donnerstag · 3. Dezember

Schwarzenbach a. d. S.

Schwarzenbacher Lichtspiele:

„Merry Christmas“

Frankreich Dezember 1914. Auf engem Raum liegen sich bei klirrender Kälte französische, britische und deutsche Verbände kampfbereit gegenüber...

Veranst.: ev. u. kath. Kirchengemeinde

Ort: kath. Gemeinderaum

Beginn: 20.00 Uhr

Weißensand

„Wie bestimmt der biologische Rhythmus unser Leben?“

Arztvortrag von Dr. Egginger

Ort: Kurzentrum

Beginn: 19.30 Uhr

Samstag · 5. Dezember

Kirchenlamitz

„Feuer machen – Mit dem Streichholz kann es jeder“ (Kinder/Teenies)

Veranstalter: NaturFreunde – OG Kirchenlamitz

Ort: Naturfreundehaus

Beginn: 14.00 Uhr

Kirchenlamitz

Fahrt zum historischen Weihnachtsmarkt Schloss Guteneck (Opf.)

Veranstalter: OGV Großschloppen u. Umgebung

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Infos bei P. Pöhlmann 0 92 85 / 18 14

Ort: Stadtteich; Abfahrt: 12.00 Uhr

Kirchenlamitz

Geflügelausstellung

Veranstalter: Geflügelzuchtverein

Kirchenlamitz

Ort: Porzellanfabrik Winterling

Dauer: 14.00-18.00 Uhr

Markt-leuthen

Weihnachtsmarkt

Ort: Egerauen; Beginn: 17.00 Uhr

Sparneck

Fahrt zum Weihnachtskonzert nach Waldsassen

Veranstalter: vhs / EWB

Abfahrt: 13.00 Uhr

Sonntag · 6. Dezember

Kirchenlamitz

Geflügelausstellung

Veranstalter: Geflügelzuchtverein

Kirchenlamitz

Ort: Porzellanfabrik Winterling

Dauer: 9.00-16.00 Uhr

Markt-leuthen

Weihnachtsmarkt

Ort: Egerauen; Beginn: 13.00 Uhr

Markt-leuthen

Nikolausabend

Ort: Egerauen; Beginn: 18.00 Uhr

Markt-leuthen

Brot für die Welt – Essen

Ort: Ev. Gemeindehaus

Beginn: 11.30 Uhr

Röslau

Röslauer Dorfweihnacht

Ort: Marktplatz; Beginn: 13.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

Vortrag von Dr. Mark Benecke

(Kriminalbiologe)

Ort: Turnerheim

Beginn: 18.00 Uhr, Einlass: 17.00 Uhr

Altersfreigabe ab 16 Jahren.

VVK im Erika-Fuchs-Haus, Buchhandlung

seitenweise, Rehau, Buchgalerie

in der Altstadt, Hof; VVK 17 €/12 €; AK

20 €/15 €. Ermäßigung für Schüler

(ab 16 Jahren) und Studenten/innen

Weißensand

Adventskonzert

Ort: Kath. Kirche; Beginn: 17.00 Uhr

Montag · 7. Dezember

Röslau

vhs Kurs – Qi-Gong und Tuina für

Schulter, Nacken, Kopf (2 Abende)

Ort: Bürgerhaus Wunsiedler Str.30

Dauer: 18.30 -20.00 Uhr; Anmeldung

erforderlich; Tel. 0 92 38 / 99 10 11

Weißensand

„Madagaskar – Naturparadies im Indischen Ozean“;

Bildvortrag von S. Wolf-Feix

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 10. Dezember

Weißensand

„Die Natur im Wandel der Jahreszeiten“

– Bildvortrag (Frauß)

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 12. Dezember

Markt-leuthen

Dorfweihnacht in Großwendern

Beginn: 17.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

vhs-Kurs: „Lebkuchenhaus für Kinder“ (7-10 Jahre)

Ort: Schulküche der Mittelschule

Dauer: 10.0-13.00 Uhr, Anmeldung

erforderlich, Tel.: 0 92 84 / 933 40

Schwarzenbach a. d. S.

Weihnachtskonzert für Senioren: „Macht hoch die Tür“

Veranstalter: Musikschule LK Hof

Ort: Haus Saalepark

Beginn: 15.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

Fahrt zum historischen Weihnachtsmarkt nach Schloss Guteneck (Opf.)

Veranstalter: Siedlergemeinschaft

Abfahrt: 13.00 Uhr ab Schwarzenbach

Rückfahrt ist für 20.00 Uhr geplant.

Für Kinder bis 12 J. in Begleitung eines

Erwachsenen ist die Fahrt kostenlos.

Erwachsene 23 € (inkl. Eintritt)

Anmeldung: Tel. 0 92 84 / 81 82

Weißensand

Romantischer Weihnachtsmarkt

Ort: Kurparkgelände

Beginn: 13.00 Uhr

Sonntag · 13. Dezember

Markt-leuthen

Weihnachten an der Eger

Beginn: 17.30 Uhr

Sparneck

Advent im Wald

Veranstalter: kath. Kuratie/

ev. Kirchengemeinde Zell

Ort: St. Heinrich, Zell

Treff: 15.00 Uhr

Sparneck

Waldweihnacht

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde

Treff: Einzelstraße auf dem Parkplatz

der Fa. Lembeck um 15.00 Uhr

Anzeige

Noch keine (entspannende) Geschenkidee?



Beim Erwerb von 5 Gutscheinen ist der 6. gratis!

Lamyai Eheim

Lessingstr. 8 · Schwarzenbach a. d. S.

0 92 84 / 63 39 · 0176 / 848 001 19

gib-massage@eheim.net

Anzeige

Sanitätshaus Sperschneider
HOF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
☎ 09281 - 3030
Fax: 09281 - 16975
www.sperschneider-hof.de

Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitschuhe, Lymphologische Versorgungen, Inkontinenzversorgung etc...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung.
☛ LIEFERUNG KOSTENLOS!

Weißensstadt

Romantischer Weihnachtsmarkt

Ort: Kurparkgelände
Beginn: 10.30 Uhr

Weißensstadt

Weihnachtskonzert

Ort: Ev. Kirche, Marktplatz
Beginn: 19.00 Uhr

Weißensstadt

„Budderblädli, Bunsch und Bäckli“

Klaus Karl-Kraus
Veranstalter: BRK
Ort: Bürgersaal Wunsiedler Str. 4
Beginn: 19.00 Uhr
VVK Schuhhaus Schultheiß:
17 €, AK: 20 €

Montag · 14. Dezember

Weißensstadt

Multivisionsschau USA-Kanada

„Rocky Mountain High“ (J. Müller)
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag · 15. Dezember

Schwarzenbach a. d. S.

Seniorenachmittag „Weihnachten“

Ort: Ev. Gemeindehaus
Dauer: 14.30-16.30 Uhr; Abholmög-
lichkeit unter Tel. 092 84 / 305

Mittwoch · 16. Dezember

Schwarzenbach a. d. S.

Kinderkino

„Es ist ein Elch entsprungen“

Veranstalter: Sportjugend TuS
Ort: Sportheim Förbau
Beginn: 16.00 Uhr

Donnerstag · 17. Dezember

Weißensstadt

„Licht – Energie für Leben & Gesund- heit“ Arztvortrag von Dr. Egginger

Ort: Kurzentrum; Beginn: 19.30 Uhr

Freitag · 18. Dezember

Weißensstadt

„Night-Guide“ das nächtliche Weis- sensstadt ober- und unterirdisch -

verbunden mit Erzählungen aller Art
Leitung: Kerstin O. Hirschmann;
Taschenlampe mitbringen.
Anmeldung nötig: 0 92 53 / 83 54 oder
0151 / 173 371 05.

Start: Kirche am Marktplatz

Dauer: 20.00-22.00 Uhr;
7 €, mit Überraschung

Sonntag · 20. Dezember

Kirchenlamitz

Kirchenlamitzer Weihnacht

Veranstalter: Kath. Kirchenchor
Kirchenlamitz

Ort: kath. Pfarrkirche St. Michael

Beginn: 16.00Uhr

Eintritt 8 € (VVK ab 7.12. bei Desi's
Schreibwaren u. Jeansladen S. Müller
oder Abendkasse)

Marktleuthen

Singen unter dem Weihnachtsbaum

Ort: Marktplatz; Beginn: 17.00 Uhr

Schönwald

Schönwalder Weihnacht – Konzert

mit dem Zitherclub Erbdorf, Hofer
Blechbläserensemble und die Schola
der katholischen Kirchengemeinde
Sprecher: Herr Jilek / Regnitzlosau

Ort: katholische Kirche

Beginn: 18.30 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

Weihnachtsstimmung in Entenhaus- en. Ab 14 Uhr wird es im Museum

gemütlich. Zu Tee, Kaffee und Gebäck
gibt es die schönsten Weihnachtsg-
eschichten aus Entenhausen.

Ort: Erika-Fuchs-Haus

Dauer: 14.00-17.00 Uhr

Freitag · 25. Dezember

Weißensstadt

Roman Antonyuk auf der Bandura mit polnischen, ukrainischen und deutschen Weihnachtsliedern

Ort: Kurzentrum

Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 26. Dezember

Weißensstadt

Weihnachtskonzert mit Akkordzi- ther, Hackbrett, Zither, Gitarre und Gesang von den „Waldsteinsaiten“

Ort: Kurzentrum

Beginn: 20.00 Uhr

Montag · 28. Dezember

Röslau

AWO-Hutzn-Nachmittag

Ort: GH Sonne; Beginn: 14.00 Uhr

Weißensstadt

„Landschaften im Westen der USA“

Meditative Multivisionsschau
(J. Müller)

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Mittwoch · 30. Dezember

Weißensstadt

Country, Schlager, Pop und Evergre- ens der letzten 50 Jahre! W. Thieroff

mit Gitarre und Gesang

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 31. Dezember

Kirchenlamitz

Schlemmerbuffet

Ort: Gaststätte Turnerheim

Beginn: 18.30 Uhr; Reservierung

ab sofort möglich!

Kirchenlamitz

Silvester im Naturfreundehaus

Veranstalter: NaturFreunde -

OG Kirchenlamitz

Beginn: ab 20.00 Uhr

Sparneck

Silvesterparty im TV-Heim

Veranstalter: TV Reinersreuth

Beginn: 19.00 Uhr

Hinweis:

Bitte melden Sie bis zum 5.12. Ihre
auch für andere IEK-Kommunen inter-
essanten Termine für Januar und
Februar 2016 unter:
dokuplaum@telez.de.

Änderungen vorbehalten.

Des Rätsels Lösung – aus der 93. Ausgabe



Christine Hoffmann (HOFFMANNs – die FrischeKüche) überreicht der Weißensstädterin Anneliese Grunwaldt einen Gutschein. Sie hatte das Firmenschild des Bistros am Weißensstädter Marktplatz erkannt.

Das habe ich doch schon gesehen – aber wo?



Bitte Ihre Antwort bis zum 31.12.15 an: C. Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach a. d. S. oder dokuplaum@telez.de. Gewinn: Ein Gutschein von Uhren-Optik-Schmuck-Hörsysteme-Matthäus in Weißensstadt. Teilnahme ohne Gewähr.

Impressum: Herausgeber Kirchenlamitz, Marktleuthen, Röslau, Schönwald, Schwarzenbach/Saale, Sparneck, und Weißensstadt; V.i.S.d.P. für diese Ausgabe: 1. Bürgermeister der Stadt Kirchenlamitz Thomas Schwarz, 95158 Kirchenlamitz, Tel. 09285/959-0. Redaktion: Claudia Plaum; E-Mail: dokuplaum@telez.de; Gestaltung: Swanti Bräsecke-Bartsch; Druck: Druck & Medien Spätling, 95163 Weißensstadt; Auflage: 10.000; „Komm mit!“ wird kostenlos im Projektgebiet des Interkommunalen Entwicklungskonzeptes: „Zukunft Nördliches Fichtelgebirge“ verteilt; Die Verteilung organisieren die jeweiligen Städte und Gemeinden in eigener Regie. „Komm mit!“ wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus dem Bund / Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil III-Stadtumbau West. Stand: 19.11.2015

